

The Study Magazin of Headache and Pain

Improvement of migraine symptoms with a proprietary supplement containing riboflavin, magnesium and coenzym Q10: a randomized, placebo-controlled, double-blind, multicenter trial

Migradolor®

Fachinformation

Besserung von Migränesymptomen unter einer ergänzenden bilanzierten Diät mit Riboflavin, Magnesium und Coenzym Q10 – eine randomisierte, placebokontrollierte, doppelblinde, multizentrische Studie*

Hintergrund: Zur Prävention von Migräne werden nicht-medizinische, nicht-medikamentöse und medikamentöse Therapien empfohlen. Das Ziel dieser randomisierten, doppelblinden, placebokontrollierten, multizentrischen Studie war die Beurteilung der Wirksamkeit einer ergänzenden bilanzierten Diät mit einer Fixkombination aus 600 mg Magnesium, 400 mg Riboflavin und 150 mg Coenzym Q10 zur prophylaktischen Anwendung bei Migräne.

Methoden: 130 erwachsene Migränepatienten (Alter: 18–65 Jahre) mit ≥ 3 Migräneattacken pro Monat wurden auf zwei doppelt verblindete Behandlungsgruppen randomisiert: ergänzende bilanzierte Diät oder Placebo. Die Behandlungsphase war 3 Monate lang. Voraus ging eine 4-wöchige Baseline-Phase ohne prophylaktische Behandlung. Vor der Randomisierung und am Ende der 3-monatigen Behandlungsphase erfolgten Erfassungen im Hinblick auf die Zahl der Tage mit Migräne, Migräneschmerzen, Krankheitslast (HIT- 6) und subjektive Beurteilung der Wirksamkeit.

Ergebnisse: Die Migränetage pro Monat gingen unter der ergänzenden bilanzierten Diät von 6,2 Tagen im Baseline-Zeitraum auf 4,4 Tage am Ende des Behandlungszeitraums zurück, in der Placebogruppe von 6,2 auf 5,2 Tage ($p = 0,23$ im Vergleich zu Placebo). Die Schwere der Migräneschmerzen war in der ergänzenden bilanzierten Diät-Gruppe signifikant geringer als in der Placebogruppe ($p = 0,03$). Der Summenscore beim HIT-6-Fragebogen ging um 4,8 Punkte zurück (von 61,9 auf 57,1), verglichen mit 2 Punkten in der Placebogruppe ($p = 0,001$).

Die Beurteilung der Wirksamkeit durch die Patienten war in der ergänzenden bilanzierten Diät-Gruppe besser als in der Placebogruppe ($p = 0,01$).

Schlussfolgerungen: Die Behandlung einer ergänzenden bilanzierten Diät mit 600 mg Magnesium, 400 mg Riboflavin und 150 mg Coenzym Q10 hatte signifikante Auswirkungen auf die Migräne-Häufigkeit. Die Migränesymptome und Krankheitslast gingen im Vergleich zu Placebo bei Patienten mit Migräneattacken statistisch signifikant zurück.

*randomisierte, doppelblinde, placebokontrollierte Studie mit 130 erwachsenen Migränepatienten. Migräne und Kopfschmerzklinik D-Königstein in Zusammenarbeit Universitätsklinikum Essen, Klinik für Neurologie

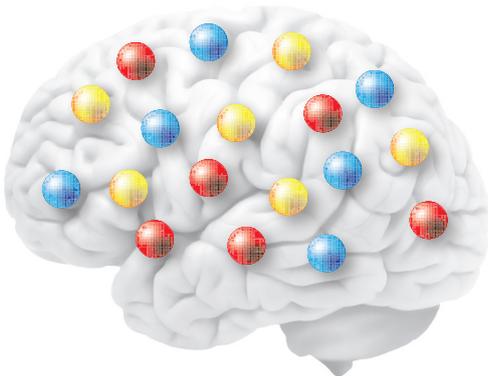
DER EINFLUSS WICHTIGER BOTENSTOFFE

Bei Migränapatienten wurden in Untersuchungen immer wieder zu geringe Mengen der wichtigen Botenstoffe festgestellt. Dieser Mangel sollte nach Möglichkeit ernährungsphysiologisch ausgeglichen werden, um Migräneattacken vorbeugend zu begegnen.

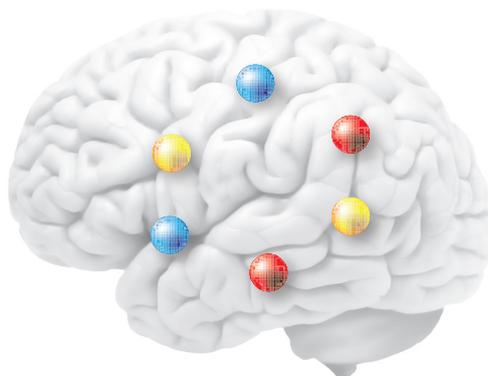
Empfehlung der Deutschen Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft:

Die Kombination von hochdosiertem Magnesium und Riboflavin (Vitamin B2) werden als Therapie-Empfehlung in der Leitlinie zur Migräne-Prophylaxe der Deutschen Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft geführt.

Migradolor®



Status Patient ohne Migräne



Status Migräne Patient

● Magnesium ● Riboflavin (Vitamin B2) ● Coenzym Q10

Zusammensetzung

pro Tagesdosis (4 Kapseln)

Magnesium 600 mg

Vitamin B2 400 mg

Coenzym Q10 150 mg

Vitamin C..... 200 mg

Vitamin E.....134 mg

Niacin.....20 mg

Vitamin B5 10 mg

Vitamin B1.....5 mg

Vitamin B6 5 mg

Bioflavonoide.....5 mg

Zink 5 mg

Mangan 2000 mcg

Vitamin A 750 mcg

Kupfer..... 500 mcg

Folsäure 400 mcg

Biotin 165 mcg

Molybdän 60 mcg

Selen 50 mcg

Chrom..... 30 mcg

Vitamin B12..... 6 mcg

Vitamin D3 5 mcg

Eisen 0,8 mg

Migradolor®

Fachinformation